

## Bericht HV 2015

Am 16.3.2015 fand die diesjährige Hauptversammlung des Geschichtsvereins Salzgitter e.V. statt. Der Einladung waren rund 60 Mitglieder gefolgt. Die Versammlung fand traditionell mit einem Vortrag statt, der in diesem Jahr von Frau Dr. Kirstin Casemir, Münster, zum Thema Ortsnamenforschung mit dem Titel: **"Salzgitter und das Kattegat oder vom historischen Wert der Ortsnamen"** gehalten wurde. Geschäftsführerin Christine Kellner-Depner führte kurz in das Thema ein und stellte die Referentin vor. Dr. Casemir leitet seit 2007 das Projekt „Ortsnamen zwischen Rhein und Elbe“. Im Rahmen dieser Tätigkeit erarbeitet sie mit weiteren Mitarbeitern/innen für die betreffenden Landkreise sowie kreisfreien Städte in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und auch in Teilen von Hessen Ortsnamenbücher, wie es eines für den Landkreis Wolfenbüttel und die Stadt Salzgitter bereits gibt. Sie führte aus, dass dabei ca. 40.000 Ortsnamen auf ihren Ursprung, Entwicklung und Bedeutung untersucht und publiziert werden. Zunächst gab sie ein Beispiel für Entwicklung von Ortsnamen, um dann den Zuhörern die drei Arten von Ortsnamen wiederum mit Beispielen aus der Region zu erläutern: Ortsnamen, die aus einem Begriff/Wort bestehen, die eine Personenbezeichnung oder eine konkrete Ortsbezeichnung beinhalten sowie die Suffix-Namen. Letztere seien besonders stark in Salzgitter vertreten. Zum Ende des Vortrages führte Casemir den Ortsnamen „Gitter“ an, welchen sie auf eine Bildung mit „Gat“ im Sinne von altsächsisch für Loch/Öffnung zurückführte, ursprünglich wohl „Gatira“. Damit stellte sie schließlich die Verbindung zum im Titel angeführten Kattegat her und wies darauf hin, dass mit Gitter demnach ein Ortsname vorliege, der deutlich norddeutsche Bezüge zeige. Die Zuhörer dankten den Ausführungen mit deutlichen Applaus.



Die Referentin, Frau Dr. Kirstin Casemir aus Münster, im Gespräch mit unserer Leiterin der Studienfahrten, Frau Dr. Barbara Klössel-Luckhardt.

Nach einer kurzen Pause begann die Hauptversammlung, die in diesem Jahr nach dem Fortgang von Eckehard Grunwald im Januar 2015 von der stellvertretenden Vorsitzenden, Ute Kempf, geleitet wurde. Sie verlas den Jahresbericht und dankte dem Vorstand für die reibungslose Weiterführung der Geschäfte seit Januar. Es folgte der Bericht des Schatzmeisters sowie der Kassenwarte. Der Vorstand wurde entlastet. Anschließend übernahm der langjährige Vorsitzende Detlef Engster die Leitung der Neuwahl des 1. Vorsitzenden. Der Vorstand hatte sich im bereits im Vorfeld der Sitzung einstimmig darauf geeinigt, Dr. Jörg Leuschner für dieses Amt

vorzuschlagen. Da aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge gemacht wurden, schlug Engster im Namen des Vorstandes Dr. Leuschner vor, der per Handzeichen mit großer Zustimmung der anwesenden Mitglieder gewählt wurde. Anschließend übernahm Leuschner den weiteren Fortgang der Hauptversammlung, insbesondere stand noch die Neuwahl des Schatzmeisters an, nachdem Andreas Haderla seinen Rücktritt von diesem Amt angekündigt hatte. In Abwesenheit wurde Peter Edinger, als neuer Schatzmeister gewählt. Damit ist der Vorstand wieder komplett und kann in gewohnter Weise seine Arbeit im Sinne des Vereines weiterführen. Zum Abschluss stellte Dr. Günter Hein, der im Herbst 2014 vom Vorstand damit beauftragt wurde, unsere neue Internetseite vor, die in 2015 sukzessive ergänzt und fertiggestellt werden soll. Die Sitzung endete um 20:30 Uhr.



Die stellvertretende Vorsitzende, Ute Kempf, mit dem neuen 1. Vorsitzenden, Dr. Jörg Leuschner, sowie dem verabschiedeten Schatzmeister, Andreas Haderla.

